

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Katzwang : SpVgg Jahn Forchheim
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Riedl und Sommer für den TSV Katzwang in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Katzwang am Freitagabend in den Armen: Riedl / Sommer hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (32:32 Sätze) in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) Partie gegen die SpVgg Jahn Forchheim gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Riedl und Sommer, die in ihren Spielen souverän agierten und ohne Niederlage blieben.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Riedl / Sommer und Schürr / Weiss entschieden, das Riedl / Sommer letztendlich gewannen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Ein hartes Stück Arbeit hatten Klugner / Rothfuß beim 12:10, 7:11, 10:12, 11:8, 11:7 gegen Zöbelein / Barth zu verrichten. Den Sieg von Grafe / Flutschka konnten Ochsenkühn / Morres im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Christian Riedl bekam es nun mit Helmut Barth zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Christian Riedl am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Horst Sommer und Jürgen Zöbelein, die Horst Sommer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Björn Klugner machte mit Walter Weiss bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Den Sieg von Michael Schürr konnte Manuel Rothfuß im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Bernhard Ochsenkühn bekam seinen Gegner Harald Flutschka beim klaren 8:11, 7:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Die siegbringende Taktik fehlte Wilhelm Morres bei seiner 0:3-Niederlage gegen Lothar Grafe ab Ballwechsel 1. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Christian Riedl die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Zöbelein nun bei 5 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Horst Sommer hatte danach seinen Gegner Helmut Barth beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter in die Partie gegangen war. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:17 (Sommer) und 15:16 (Barth). Zwei Sätze lang fand im Anschluss Björn Klugner gegen Michael Schürr das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 5:11, 12:14, 11:8, 11:3, 11:5 gewann. 11:16 (Klugner) bzw. 10:22 (Schürr) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Manuel Rothfuß danach beim

3:0 von Walter Weiss. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 12:10 (Rothfuß) und 10:17 (Weiss). Trotz 1:0 Satzführung verlor Bernhard Ochsenkühn sein Spiel gegen Lothar Grafe letztlich mit 11:9, 11:13, 8:11, 6:11. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Ochsenkühn damit auf 6, während er bislang einen Erfolg seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Die gewinnbringende Taktik fehlte dann Wilhelm Morres bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Harald Flutschka von Beginn an. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Riedl / Sommer gelang es dann Zöbelein / Barth zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Damit war der 9. Punkt für den TSV Katzwang im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der TSV Katzwang in der Saison nun 3 Saison-Siege, 12 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 17.03.2023 gegen den SV Schwaig bevor. Für die SpVgg Jahn Forchheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Winkelhaid am 12.03.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 11:23 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Katzwang

Doppel: Riedl / Sommer 2:0, Klugner / Rothfuß 1:0, Ochsenkühn / Morres 0:1

Einzel: C. Riedl 2:0, H. Sommer 2:0, B. Klugner 1:1, M. Rothfuß 1:1, B. Ochsenkühn 0:2, W. Morres 0:2

SpVgg Jahn Forchheim

Doppel: Zöbelein / Barth 0:2, Schürr / Weiss 0:1, Grafe / Flutschka 1:0

Einzel: J. Zöbelein 0:2, H. Barth 0:2, M. Schürr 2:0, W. Weiss 0:2, L. Grafe 2:0, H. Flutschka 2:0